

Nahverkehr zeigt Flagge für Akzeptanz



HEINER L. BEISERT

SCHWERIN Mit einer Regenbogen-Flagge geschmückt fahren aktuell die Straßenbahnen des Nahverkehrs Schwerin durch die Landeshauptstadt. In Zusammenarbeit mit dem Christopher Street Day – kurz CSD – zeigt das Unternehmen so, wofür es steht: Offenheit. Und das sowohl innerhalb des Unternehmens, als auch nach außen, so Wolfgang Block vom Nahverkehr. Am heutigen Sonnabend hätte der CSD mit einer Demonstration für Toleranz und Akzeptanz durch die Stadt ziehen sollen. Coronabedingt kann das jedoch nur Online stattfinden. Im kommenden Sommer soll es dann am CSD auf den Straßen von Schwerin wieder vielfältig und bunt zugehen. *seka*